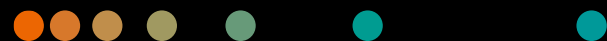


Q2 GJ 2026

Telefonkonferenz für Journalistinnen und Journalisten

Bernd Montag, CEO | Jochen Schmitz, CFO

7. Mai 2026



Hinweise und Anmerkungen zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Präsentation wurde ausschließlich zur Verwendung in dieser Veranstaltung erstellt. Durch die Teilnahme an der Veranstaltung, in der diese Präsentation gehalten wird, oder durch den Zugriff auf diese Präsentation erklären Sie sich mit den folgenden Einschränkungen einverstanden. Das Dokument wird im Zusammenhang mit einer mündlichen Präsentation zur Verfügung gestellt und sollte in keinem anderen Kontext verwendet werden.

Diese Präsentation dient ausschließlich Informationszwecken und die darin enthaltenen Informationen (soweit nicht anders angegeben) wurden von der Siemens Healthineers AG zur Verfügung gestellt. Diese Präsentation stellt weder ganz noch in Teilen ein Angebot, eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots, zur Zeichnung, Übernahme oder zum anderweitigen Erwerb von Wertpapieren der Siemens Healthineers AG oder ihrer gegenwärtigen oder zukünftigen direkten und indirekten Tochterunternehmen (nachfolgend „Siemens Healthineers“) oder ihrer sonstigen verbundenen Unternehmen dar und sollten nicht in dieser Weise ausgelegt werden. Diese Präsentation darf weder ganz noch teilweise als Grundlage für einen Vertrag zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren von Siemens Healthineers oder von einem ihrer verbundenen Unternehmen oder einen anderen Vertrag oder eine Verpflichtung verwendet werden, noch darf in diesem Zusammenhang auf diese Präsentation vertraut werden.

Diese Präsentation oder Teile davon stellen keinen Prospekt dar und jede Entscheidung, in Wertpapiere zu investieren, sollten ausschließlich auf Grundlage der Informationen in einem Prospekt und einer unabhängigen Analyse der darin enthaltenen Informationen erfolgen.

Bei den in dieser Präsentation enthaltenen Annahmen, Ansichten oder Meinungen (einschließlich Feststellungen, Vorhersagen, Prognosen oder anderer zukunftsgerichteter Aussagen) handelt es sich, soweit nicht anders angegeben, um die Annahmen, Ansichten oder Meinungen der Siemens Healthineers AG zum angegebenen Zeitpunkt; diese können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Siemens Healthineers beabsichtigt nicht und übernimmt auch keine Verpflichtung, diese Annahmen, Ansichten oder Meinungen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren, es sei denn, es besteht eine gesetzliche Pflicht hierzu.

Jede Information, die nicht aus externen Quellen stammt, beruht auf internen Daten und Schätzungen. Hierin enthaltene Angaben in Bezug auf vergangene Ergebnisse sind keine Anhaltspunkte für zukünftige Ergebnisse. Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen dienen nicht dazu, tatsächliche Ergebnisse vorherzusagen, und es werden keine diesbezüglichen Zusicherungen abgegeben.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen wurden nicht von einer unabhängigen Partei geprüft, und es werden weder ausdrückliche noch stillschweigende Zusagen oder Gewährleistungen, in Bezug auf die Angemessenheit, Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der hierin enthaltenen Informationen abgegeben noch sollte auf diese vertraut werden. Weder die Siemens Healthineers AG noch ihre verbundenen Unternehmen, Berater, verbundene oder sonstige Personen erkennen eine Haftung für Verluste irgendeiner Art an, die, direkt oder indirekt, aus dieser Präsentation, ihren Inhalten oder auf sonstige Weise im Zusammenhang mit dieser Präsentation (fahrlässig oder in sonstiger Weise) entstehen. Dies soll jedoch nach einem anwendbaren Recht oder den Vorschriften irgendeiner Jurisdiktion bestehende Pflichten oder eine Haftung, welche nicht rechtmäßig ausgeschlossen werden darf (einschließlich in Bezug auf arglistige Täuschung), weder beschränken noch ausschließen oder begrenzen.

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und unsere künftige finanzielle Leistungsfähigkeit sowie auf künftige Siemens Healthineers betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie z. B. „erwarten“, „prognostizieren“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „zum Ziel setzen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionärinnen und Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen treffen. Des Weiteren können unsere Vertreterinnen und Vertreter von Zeit zu Zeit zukunftsgerichtete Aussagen mündlich treffen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen, Planungen und bestimmten Annahmen des Siemens Healthineers-Managements, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Healthineers liegen. Da sie sich auf zukünftige Gegebenheiten oder Entwicklungen beziehen, unterliegen sie einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die unter Umständen in den jeweiligen Veröffentlichungen beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser oder anderer Risiken, Ungewissheiten oder Faktoren (zum Beispiel Ereignisse höherer Gewalt, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Unruhen, Kriegshandlungen, Pandemien oder Naturereignisse) realisieren, sich Planungen ändern oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die Maßnahmen des Siemens Healthineers-Managements, die tatsächliche(n) Ergebnisse, Leistungsfähigkeit und Erfolge von Siemens Healthineers (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Diese ergänzenden Finanzkennzahlen können als Analyseinstrument nur eingeschränkt tauglich sein und sollten für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Healthineers nicht isoliert oder als Alternative zu den dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung berichten oder darstellen, können diese anders berechnen, sodass sie deshalb möglicherweise nicht mit den in diesem Dokument enthaltenen vergleichbar sind.

Erläuterungen zu unseren (ergänzenden) Finanzkennzahlen finden Sie im Abschnitt „A.2 Finanzielles Steuerungssystem“ des zusammengefassten Lageberichts und im Anhang zum Konzernabschluss, in Ziffer 29 „Segmentinformationen“ des Geschäftsberichts 2025 von Siemens Healthineers. Weitere Informationen und Überleitungen sind in der aktuellen Quartalsmitteilung und im Halbjahresfinanzbericht 2026 zu finden. Diese Dokumente stehen im Internet unter <https://www.siemens-healthineers.com/deu/investor-relations/presentations-financial-publications> zur Verfügung.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass Zahlen in diesem Dokument und in anderen Dokumenten nicht genau der angegebenen Summe entsprechen und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Aus technischen Gründen kann es zu Abweichungen in der Formatierung zwischen den in diesem Dokument enthaltenen und den aufgrund gesetzlicher Vorgaben veröffentlichten Rechnungslegungsunterlagen kommen.

Dieses Dokument liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor; bei Abweichungen ist die deutsche Fassung maßgeblich und geht der englischen Übersetzung des Dokuments vor.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen werden zum Datum dieser Präsentation zur Verfügung gestellt und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Für den Fall, dass in diesem Dokument die männliche Form verwendet wird, bezieht sich die Information dennoch auf alle Personen.



- Synergetischer Kern im H1 auf Kurs
- Ausblick GJ 2026 aktualisiert
- Vorbereitungen für Ausgliederung des Diagnostics-Geschäfts begonnen
- Weiterentwicklung des Führungsteams, um anhaltenden Erfolg sicherzustellen
- Siemens AG hat entschieden: Abstimmung über Abspaltung bei den nächsten ordentlichen Hauptversammlungen

Zeitplan für die Abspaltung durch Siemens AG festgelegt

- Ordentliche Hauptversammlungen¹ entscheiden Anfang 2027 über Abspaltung
- Vorbereitungen voll auf Kurs
- Bankenkonsortium für die Refinanzierung der Verbindlichkeiten zusammengestellt

Vorbereitungen für die Ausgliederung von Diagnostics

- Vorbereitung des Carve-outs mit einem unternehmensweiten Projekt gestartet
- Eigenständige Aufstellung schafft Optionen für ein breites Spektrum von Entwicklungspfaden

Weiterentwicklung des Führungsteams

- Sicherstellung des anhaltenden Erfolgs durch einen umfassenden Generationswechsel
- Stärkung unserer Führungsposition bei Healthcare AI



Andreas Schneck

Neuer Leiter Diagnostic Imaging

- Derzeit Leiter Magnetresonanztomographie, zuvor Geschäftsführer unseres MR-Standorts in Shenzhen
- Seine China-Erfahrung war maßgeblich für die Gestaltung der globalen Wachstums- und Lokalisierungsstrategie für Imaging



Philipp Fischer

Neuer Leiter Advanced Therapies

- Derzeit Leiter Computertomographie, zuvor Geschäftsführer Kardiologie
- Zentrale Rolle beim Aufbau der Führungsrolle bei CT und Photon-Counting-CT
- Doktor der Medizin, ausgebildet in Kardiologie und Angiographie



Sonja Wehsely

Neue Leiterin Region EMEA

- Derzeit Leiterin des Geschäfts in Mitteleuropa und Zentralasien, zuvor Wiener Stadträtin für Gesundheit und Soziales
- Verbindet lange Erfahrung in öffentlicher Gesundheitspolitik mit Exekutiv-Verantwortung in globaler Medizintechnik

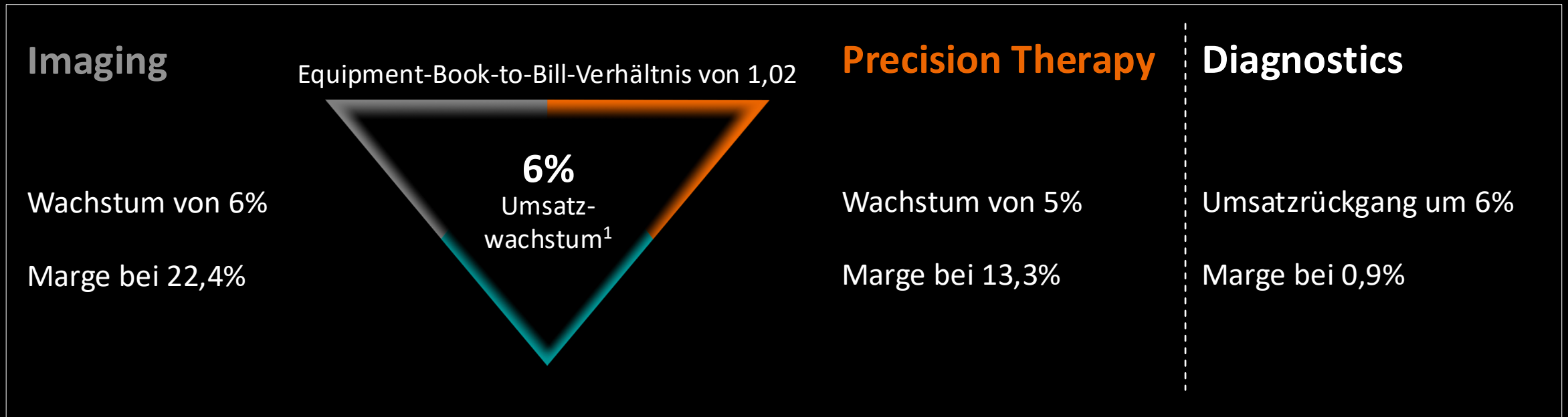


Martin Stumpe

Neuer Chief Technology Officer

- Früherer Chief Technology & AI Officer bei Danaher, zuvor Chief AI Officer bei Tempus Labs, Gründer und Leiter des „Cancer Pathology“-Projekts bei Google Brain
- Ein Schlüsselarchitekt der KI-getriebenen Zukunft, der erstklassige Erfahrung in die globale MedTech-Führung einbringt

Wachstum im synergetischen Kern mit anhaltend guter Dynamik, Diagnostics in China mit struktureller Neuausrichtung des Marktes konfrontiert



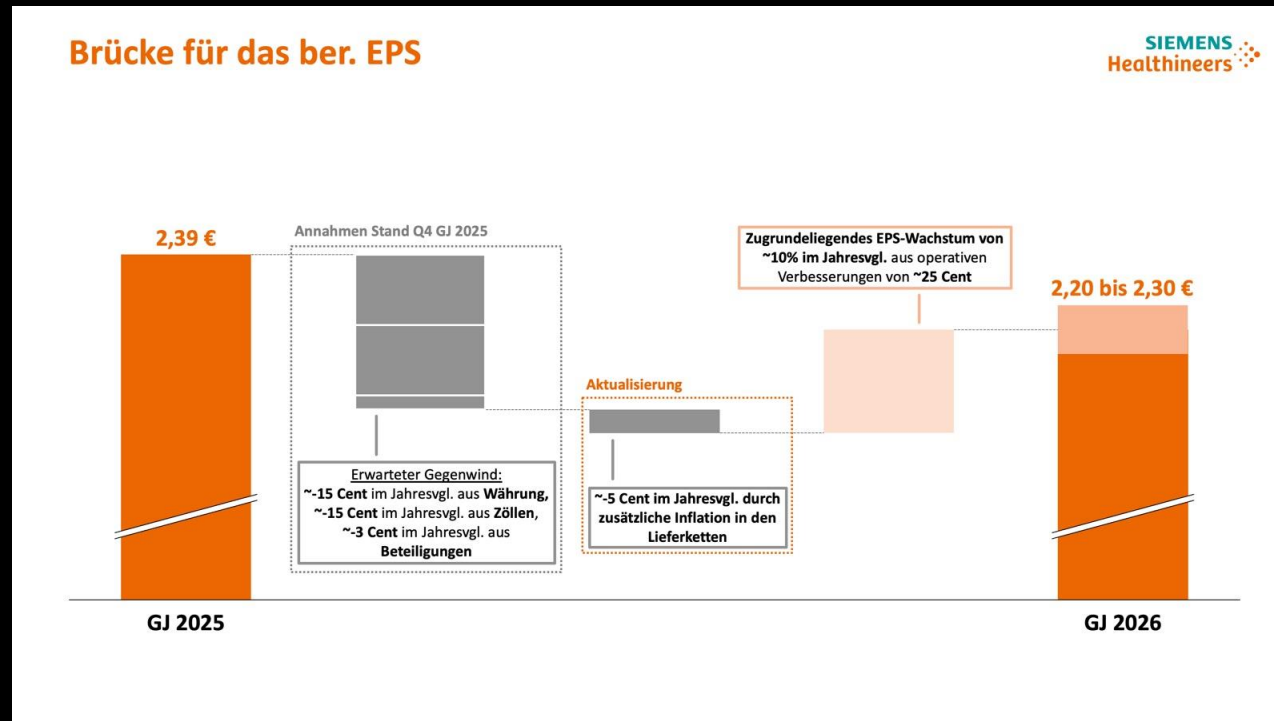
5,7 Mrd. €	3,1%	Siemens Healthineers Q2	0,53 €	-6%
Umsatz	Umsatzwachstum		ber. EPS	ber. EPS-Wachstum

¹ Gewichteter Durchschnitt der vglb. Umsatzwachstumsraten der beiden Segmente Imaging und Precision Therapy. Diese Wachstumsrate repräsentiert die Wachstumsdynamik in unserem „synergetischen Kern“, bestehend aus den Segmenten Imaging und Precision Therapy, für die wir auf dem Kapitalmarkttag am 17. Nov. 2025 die „Elevating Health Globally“-Strategie eingeführt haben.

Ber. EPS GJ 2026: operativ auf Kurs, Währung und Zölle wie erwartet, zusätzliche Inflation in den Lieferketten berücksichtigt

GJ 2026E aktualisiert um zusätzliche Inflation in den Lieferketten¹

Stand H1 GJ 2026



- Wahrungsgewinn: ~11 von ~15 Cent im H1 eingetreten
- Gewinn aus Zöllen: ~12 von ~15 Cent im H1 eingetreten
- Starke operative Verbesserungen in Höhe von ~18 von ~25 Cent im H1 eingetreten, darin enthalten:
 - starker operativer Ergebnisbeitrag aus dem synergetischen Kern
 - Ergebnisbeitrag aus vorteilhaftem Finanzergebnis und Steuerquote kompensiert Schwäche von Diagnostics
- **Für H2 jetzt EBIT-Wirkung durch zusätzliche Inflation in den Lieferketten im mittleren bis hohen zweistelligen Millionen-Bereich angenommen**

GJ 2025

Umsatzwachstum 5,9%

Ber. EPS 2,39 €

GJ 2026E

Umsatzwachstum **4,5 bis 5,0%** (bisher: 5 bis 6%)

Ber. EPS **2,20 bis 2,30 €¹** (bisher: 2,20 bis 2,40 €)

Hinweis: Der Ausblick für das GJ 2026 basiert auf mehreren Annahmen (siehe Quartalsmitteilung Q2 GJ 2026)

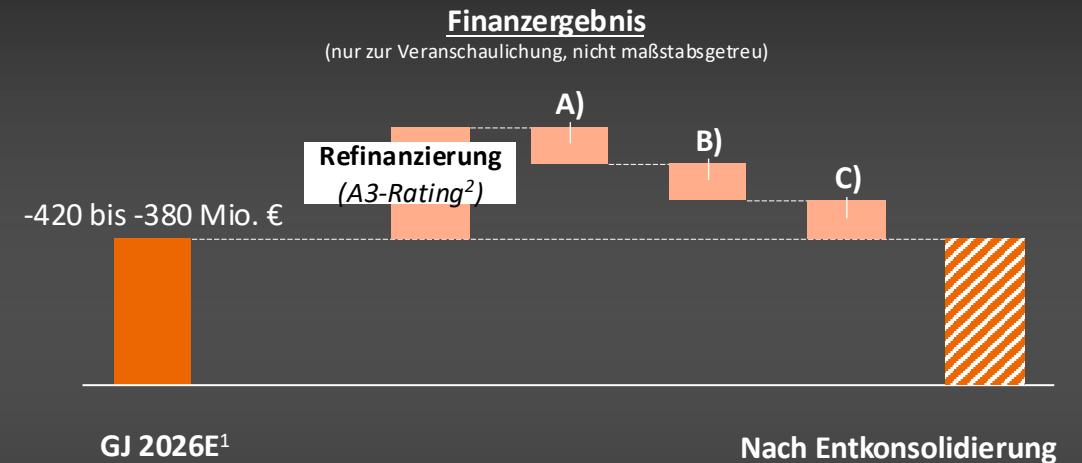
¹ Ausblick GJ 2026 ber. EPS enthält nicht mögliche Erstattungen für U.S. IEEPA Zölle

Bereitschaft zur Entkonsolidierung mit kontrollierbarer Auswirkung auf das EPS

- **Keine materielle Auswirkung auf das Finanzergebnis erwartet** in den nächsten Jahren durch beschleunigte Refinanzierung (ggü. Annahme für das GJ 2026E¹), auch im aktuellen Zinsumfeld
Im Falle eines beschleunigten Bedarfs einer Refinanzierung aller Laufzeiten:

- A) Reduzierter Refinanzierungsbedarf durch Entschuldung
- B) Optimiertes Laufzeitprofil
- C) Positive Cash-Wirkung durch die Auflösung von Währungsderivaten und Marktwertausgleichszahlungen für die vorzeitige Rückzahlung von USD-Darlehen bieten zusätzliche Möglichkeiten zur Entschuldung

- **Kontrollierbare Auswirkungen** durch andere **wiederkehrende Abspaltungskosten** (mittlerer zweistelliger Millionen-Euro-Betrag)



SIEMENS Healthineers

Bereinigte Umsatzerlöse (in dieser Präsentation: Umsatz) auf Segmentebene

sind definiert als die konsolidierten Umsatzerlöse, wie in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung berichtet, bereinigt um Effekte aus der Neubewertung von Vertragsverbindlichkeiten im Rahmen der Kaufpreisallokation nach IFRS 3.

Vergleichbares Umsatzwachstum (Umsatzwachstum oder Wachstum)

ist definiert als die Entwicklung der bereinigten Umsatzerlöse, angepasst um die von uns nicht beeinflussbaren Währungsumrechnungseffekte sowie um Portfolioeffekte, die sich aus Geschäftsaktivitäten ergeben, die entweder neu hinzugekommen oder nicht länger Bestandteil unseres Geschäfts sind.

EBITDA

ist definiert als der Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und -aufwendungen, sonstigem Finanzergebnis sowie Abschreibungen und Wertminderungen.

Bereinigtes EBIT (ber. EBIT)

ist definiert als der Gewinn vor Ertragsteuern, Zinserträgen und -aufwendungen und sonstigem Finanzergebnis, bereinigt um Aufwendungen für portfoliobezogene Maßnahmen, Personalrestrukturierungsaufwendungen und sonstige Aufwendungen, die im Zusammenhang mit Restrukturierungsmaßnahmen im Sinne des IAS 37 verursacht werden. Zusätzlich werden beim bereinigten EBIT der Segmente zentral getragene Dienstzeit- und Verwaltungsaufwendungen bereinigt.

Bereinigte EBIT-Marge (ber. EBIT-Marge oder Marge)

ist definiert als das bereinigte EBIT geteilt durch die gesamten bereinigten Umsatzerlöse.

Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie (ber. unverwässertes EPS, ber. EPS)

ist definiert als unverwässertes Ergebnis je Aktie bereinigt um portfoliobezogene Maßnahmen, Personalrestrukturierungsaufwendungen und sonstige Aufwendungen, die im Zusammenhang mit Restrukturierungsmaßnahmen im Sinne des IAS 37 verursacht werden, nach Steuern.

Free Cashflow (FCF)

umfasst den Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit und die im Cashflow aus Investitionstätigkeit enthaltenen Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen.

Equipment-Book-to-Bill-Verhältnis

ist definiert als das Verhältnis von Equipment-Auftragseingang zu Equipment-Umsatz, wobei sich Equipment auf alle Geschäfte außer Diagnostics, produktbezogenes Servicegeschäft sowie Verbrauchsmaterialien für medizinische Verfahren bezieht.
